

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 4. September 2019

GRUNDRENTE OHNE BEDÜRFTIGKEITSPRÜFUNG

Alle Frauen verdienen auch im Alter ein eigenständiges Leben. Der Deutsche Frauenrat unterstützt daher das aktuelle Vorhaben der Bundesregierung, eine Grundrente zur Anerkennung der Lebensleistung einzuführen. Wir appellieren an Arbeitsminister Hubertus Heil und Kanzleramtschef Helge Braun, den Weg für eine Grundrente ohne Bedürftigkeitsprüfung frei zu machen. Aktuell erarbeiten das Bundesarbeitsministerium und das Kanzleramt einen Kompromiss dazu.

Der Deutsche Frauenrat fordert eine Grundrente, die Frauen und Männern, die 35 Jahre lang sozialversicherungspflichtig gearbeitet, Kinder versorgt oder Angehörige gepflegt haben, ein Renteneinkommen sichert, das über dem Grundsicherungsniveau liegt. Dabei ist darauf zu hinzuwirken, dass möglichst viele Frauen mit niedrigen Rentenanwartschaften von der Grundrente profitieren können. Sie verdienen für ihre Lebensleistung eine Rente, die ihnen ein eigenständiges Leben im Alter ermöglicht, unabhängig vom Partner*innen-Einkommen und -Vermögen.